

Wohnen & Wohlfühlen: 68m² sanierte Wohnung mit Terrasse

3910 Zwettl-Niederösterreich, Österreich

Nähe: Stadtplatz



Eckdaten Objektnummer 4284

Wohnfläche: ca. 68,64 m²

Nutzfläche: ca. 83,74 m²

Mobiliar: Bad

Mietdauer: 3 Jahre

Beziehbar: nach Vereinbarung

Bauart: Altbau

Letzte Sanierung: 2023

Heizung: Zentralheizung

Stockwerk: 1. Etage

Zustand: vollsaniert

Zimmer: 2

Terrasse: 1 (ca. 15,1 m²)

Bad: 1

WC: 1

Gesamtmiete*: 796,47 €

Miete pro m² (exkl. USt.): 8,50 €

Betriebskosten pro m² (exkl. USt.): 2,05 €

Miete: 583,44 €

Betriebskosten: 140,63 €

Heizkosten: 60,00 €

Umsatzsteuer: 84,40 €

monatliche Gesamtbelastung: **868,47 €**

Kaution: 2.600,00 €

* Miete + Nebenkosten (inkl. USt.), ohne Heizkosten

Provision: Gemäß Erstauftraggeberprinzip bezahlt der Abgeber die Provision.

Ihr Ansprechpartner:



Verena Kolm

Mobil: +43 664/88223773

Telefon: +43 1/6163277-248

Fax: +43 1/616 32 77-216

E-Mail: vk@immobilienwild.at

Detailbeschreibung

Diese traumhafte Wohnung mit einer Wohnfläche von 68,64 m² und einer großzügigen 15 m² großen Terrasse bietet Ihnen alles, was Sie für ein komfortables und modernes Leben brauchen. Der Erstbezug nach einer umfassenden Sanierung garantiert Ihnen eine stilvolle und zeitgemäße Ausstattung, die höchsten Ansprüchen gerecht wird.

Die Wohnung umfasst zwei Zimmer, die Ihnen vielseitige Möglichkeiten bieten – sei es zum Entspannen, Arbeiten oder Leben. Der einladende Wohnbereich wird von Licht durchflutet und bietet direkten Zugang zu Ihrer privaten Terrasse und der Küche. Auf Wunsch und nach Absprache kann eine Einbauküche bis zu einem vereinbarten Wert zur Verfügung gestellt werden.

Das Objekt wird über eine effiziente Pellets-Zentralheizung beheizt. Ein modernes Steuerungselement in der Wohnung ermöglicht es Ihnen, verschiedene Zeitprogramme einzurichten und die Temperatur präzise nach Ihren persönlichen Vorlieben anzupassen.

Das Badezimmer ist ein echtes Highlight: Eine hochwertige Walk-in Dusche lädt zu entspannten Wellness-Momenten ein und verwandelt Ihr Zuhause in eine persönliche Wohlfühloase. Für Ihre Unterhaltung und Konnektivität ist ebenfalls bestens gesorgt. Die Wohnung ist mit Kabel-/Satelliten-TV-Anschlüssen ausgestattet, und Glasfaserinternet ist bei Wahl des entsprechenden Tarifs verfügbar.

Auch die Infrastruktur überzeugt auf ganzer Linie: In der unmittelbaren Umgebung finden Sie alles, was Sie für den täglichen Bedarf benötigen. Ärzte, ein Krankenhaus, eine Apotheke und eine Klinik sorgen für Ihre medizinische Versorgung. Familien mit Kindern profitieren von der Nähe zu Schulen, Kindergärten und einer höheren Schule. Für Ihre Einkäufe stehen Ihnen Supermärkte, Bäckereien und eine Einkaufsstraße zur Verfügung.

Für die Anmietung der Wohnung sind Einkommensnachweise der letzten drei Monate vorzuweisen.

Die Wohnung ist derzeit noch vermietet, wir bedanken uns für Ihr Verständnis, dass Besichtigungstermine nur nach Terminkoordination mit den aktuellen Mietern möglich ist. Die Ablöse von in der Wohnung befindlichem Mobiliar ist optional.

Eckdaten:

- Fläche: 68,64m² Quadratmeter (zzgl 15,10m² Terrasse)
- Zimmer: 2
- Badezimmer: 1
- WC: 1
- Kellerabteil: 1
- Vorraum: 1
- Küche

Ausstattung:

- Bad mit Dusche
- Boden: Vinylboden

- Heizung: Pellets-Zentralheizung
- Glasfaser

Mietkonditionen:

Mindestmietdauer: 5 Jahre (nach Ablauf verlängerbar)

Kündigungsverzicht: 1 Jahr

Haustiere nach Absprache erlaubt

Kaution: 2.600,00 €

Mietpreis:

Hauptmietzins: 583,44€ zzgl. 10% USt: 641,78€

Betriebskosten: 140,63€ zzgl. 10% USt: 161,98€

Heizkosten: 60,00€ zzgl. 20% USt: 102,96€

Gesamtkosten: 856,47 €

Lage:

Diese Wohnung liegt in einer ruhigen Wohngegend und bietet eine ausgezeichnete Umgebung für Familien. Schulen, Parks und Einkaufsmöglichkeiten sind in unmittelbarer Nähe. Die öffentlichen Verkehrsmittel sind ebenfalls leicht erreichbar

Der Immobilienmakler erklärt, dass er – entgegen dem in der Immobilienwirtschaft üblichen Geschäftsgebrauch des Doppelmaklers – einseitig nur für den Vermieter tätig ist.

Sonstige Angaben

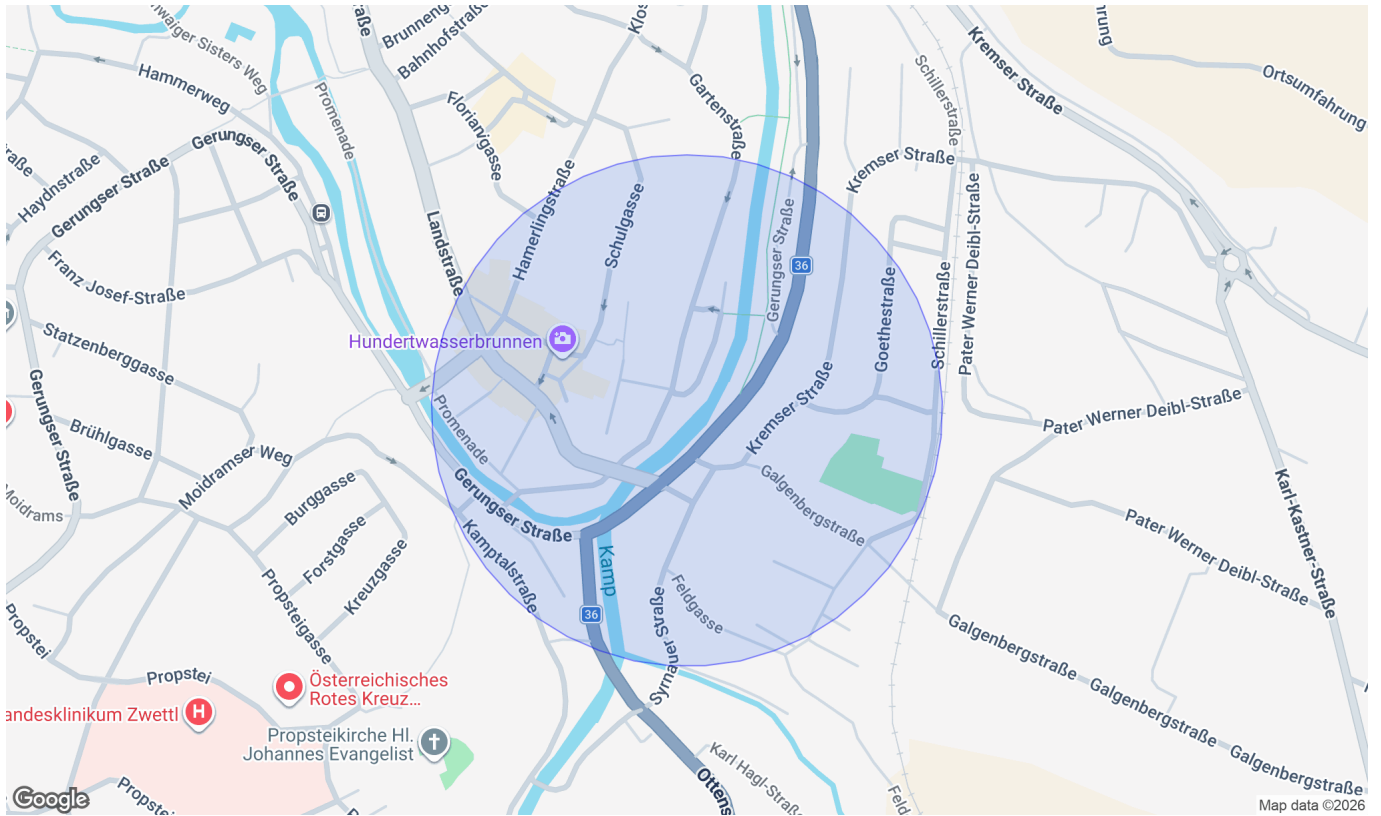
Nächstmöglicher Besichtigungstermin: Donnerstag, 21.05.2026 von 09.30 Uhr bis 11:45 Uhr.

Ausstattung

Laminat, Zentralheizung, Einbauküche, Wohnküche / offene Küche, Dusche, Kabel / Satelliten-TV, Pellets, Fahrradraum, Abstellraum, Toilette, Stadtblick

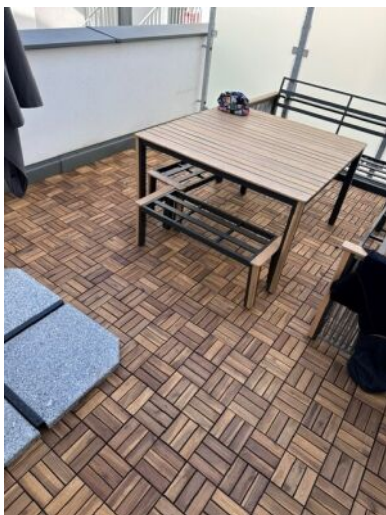
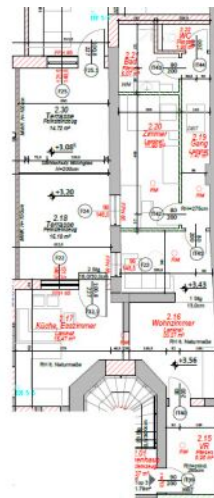
Lage

3910 Zwettl-Niederösterreich











Informationsblatt

Vermittlung von Wohnungsmietverträgen

ÖVI-Form Nr. 14M/07/2023

I. Makler als ausschließlicher Vertreter des Vermieters	2
II. Rücktrittsrechte	3

Das Mietobjekt wird Ihnen vom Immobilienmaklerunternehmen

vertreten durch
zur höchstpersönlichen Verwendung präsentiert. Eine Weitergabe von Geschäfts-
gelegenheiten bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des Immobilienmaklers.

**Der Immobilienmakler erklärt, dass er – entgegen dem in der Immobilienwirt-
schaft üblichen Geschäftsgebrauch des Doppelmaklers – einseitig nur für den
Vermieter tätig ist.**



Von der Wirtschaftskammer Österreich, Fachverband der Immobilien- und Vermögenstreu-
händer, empfohlene Geschäftsbedingungen gem. § 10 ImmMV 1996, BGBl. Nr. 297/1996
GZ 2023/05/05 – FVO Go/Pe – Form 14M/ÖVI

Medieninhaber: Österreichischer Verband der Immobilienwirtschaft
1070 Wien, Mariahilfer Straße 116/2. OG/2 • E-Mail: office@ovi.at • www.ovi.at

Diese Informationsbroschüre wurde auf Basis der aktuellen Gesetzestexte und ständiger Rechtsprechung sorgfältig er-
stellt und den Mitgliedsbetrieben von ÖVI und WKO zur Verfügung gestellt. Die Verwendung erfolgt unter der Vorausset-
zung, dass eine Haftung des Medieninhabers ausgeschlossen wird. Eine mögliche Schutzwirkung zugunsten Dritter wird
ausdrücklich ausgeschlossen. Eine individuelle Abänderung oder auszugsweise Verwendung bedarf der ausdrücklichen
Zustimmung.

I. Makler als ausschließlicher Vertreter des Vermieters

Mit der Einführung des sogenannten »Bestellerprinzips« bei der Vermittlung von Miet-
wohnungen geht der Gesetzgeber ab 01.07.2023 davon aus, dass der Immobilienmakler
in der Regel nur mit dem Erstauftraggeber eine Provision vereinbaren kann. Wenn der
Immobilienmakler zunächst vom Vermieter oder von einem von diesem dazu Berechti-
gten beauftragt wird, kann er nur mit diesem eine Provision vereinbaren. Gleichzeitig wird
der Makler im Regelfall auf seine Doppelmaklertätigkeit gem. § 5 MaklerG verzichten, viel-
mehr ausdrücklich gem. § 17 MaklerG erklären, dass er einseitig nur für den Vermieter tä-
tig wird, nicht für den Mieter.

Gesetzestext § 17 a Maklergesetz

Vermittlung von Wohnungsmietverträgen

§ 17 a. (1) Wenn ein Vermieter oder ein von diesem dazu Berechtigter im eigenen Namen
als erster Auftraggeber einen Immobilienmakler mit der Vermittlung eines Wohnungsmiet-
vertrags beauftragt hat, kann der Immobilienmakler nur mit dem Vermieter bzw. dem von
diesem Berechtigten eine Provision vereinbaren.

(2) Mit einem Wohnungssuchenden kann ein Immobilienmakler nur dann eine Provision
vereinbaren, wenn ihn dieser als erster Auftraggeber mit der Vermittlung eines Wohnungs-
mietvertrags beauftragt hat.

(3) Auch mit dem Wohnungssuchenden als erstem Auftraggeber kann der Immobilienmak-
ler keine Provision vereinbaren, wenn

1. der Vermieter oder der Verwalter am Unternehmen des Immobilienmaklers oder an ei-
nem mit diesem verbundenen Unternehmen (§ 189 a Z 8 UGB) unmittelbar oder mittel-
bar beteiligt ist oder selbst, durch Organwalter oder durch andere maßgebliche Perso-
nen Einfluss auf dieses Unternehmen ausüben kann, oder wenn der Immobilienmakler
am Unternehmen des Vermieters oder Verwalters oder an einem mit diesem verbunde-
nen Unternehmen unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist oder selbst, durch Organwal-
ter oder durch andere maßgebliche Personen Einfluss auf dieses Unternehmen ausüben
kann, oder
2. der Vermieter oder eine in Z 1 erster Satz genannte Person vom Abschluss eines Makler-
vertrags abgesehen hat, damit der Wohnungssuchende als Erstauftraggeber provisio-
nspflichtig wird, oder
3. der Immobilienmakler eine zu vermietende Wohnung mit Einverständnis des Vermieters
inseriert oder zumindest für einen eingeschränkten Interessentenkreis auf andere Weise
bewirbt.

(4) Der Immobilienmakler hat jeden Maklervertrag über die Vermittlung eines Wohnungs-
mietvertrags unter Beifügung des Datums schriftlich oder auf einem anderen dauerhaften
Datenträger festzuhalten. Bei Geltendmachung eines Provisionsanspruchs hat er dem Woh-
nungssuchenden darzulegen, dass kein Fall des Abs. 1 oder des Abs. 3 vorliegt.

(5) Eine Vereinbarung ist unwirksam, soweit sie

1. den Wohnungssuchenden zu einer Provision oder sonstigen Leistung im Zusammenhang
mit der Vermittlung oder dem Abschluss eines Wohnungsmietvertrags an den nicht pro-
visionsberechtigten Immobilienmakler oder an den Vermieter verpflichtet oder
2. den Wohnungssuchenden zu einer sonstigen Leistung im Zusammenhang mit der Ver-
mittlung oder dem Abschluss eines Wohnungsmietvertrags ohne gleichwertige Gegen-
leistung an den früheren Mieter oder an einen sonstigen Dritten verpflichtet.

§ 27 MRG bleibt unberührt.

(6) Die Abs. 1 bis 5 und 7 gelten nicht für die Vermittlung von Wohnungsmietverträgen, die von Dienstgebern als Mieter geschlossen werden, um Dienstnehmern eine Dienst-, Natural- oder Werkswohnung (§ 1 Abs. 2 Z 2 MRG) zur Verfügung zu stellen.

(7) Sofern die Tat nicht bereits von § 27 Abs. 5 MRG erfasst ist, begeht eine Verwaltungsübertretung

1. wer als Immobilienmakler oder für ihn handelnder Vertreter entgegen Abs. 1, Abs. 3 oder Abs. 5 eine Provision oder sonstige Leistung vereinbart, fordert oder entgegennimmt,
2. wer als Vermieter oder für ihn handelnder Vertreter, als früherer Mieter oder sonstiger Dritter entgegen Abs. 5 Leistungen vereinbart, fordert oder entgegennimmt, oder
3. wer es als Immobilienmakler entgegen Abs. 4 unterlässt, einen Maklervertrag schriftlich oder auf einem anderen dauerhaften Datenträger festzuhalten und ist in den Fällen der Z 1 und Z 2 mit einer Geldstrafe bis 3600 Euro, im Fall der Z 3 mit einer solchen bis 1500 Euro zu bestrafen.

II. Rücktrittsrechte

1. Rücktritt vom Immobiliengeschäft nach § 30a KSchG

Ein Verbraucher (§ 1 KSchG) kann binnen einer Woche seinen Rücktritt erklären, wenn,

- er seine Vertragserklärung am Tag der erstmaligen Besichtigung des Vertragsobjektes abgegeben hat,
- seine Erklärung auf den Erwerb eines Bestandrechts (insbes. Mietrechts), eines sonstigen Gebrauchs- oder Nutzungsrechts oder des Eigentums gerichtet ist, und zwar
- an einer Wohnung, an einem Einfamilienwohnhaus oder einer Liegenschaft, die zum Bau eines Einfamilienwohnhauses geeignet ist, und dies
- zur Deckung des dringenden Wohnbedürfnisses des Verbrauchers oder eines nahen Angehörigen dienen soll.

Die Frist beginnt erst dann zu laufen, wenn der Verbraucher eine Zweitschrift der Vertragserklärung und eine Rücktrittsbelehrung erhalten hat, d. h. entweder am Tag nach Abgabe der Vertragserklärung oder, sofern die Zweitschrift samt Rücktrittsbelehrung später ausgehändigt worden ist, zu diesem späteren Zeitpunkt. Das Rücktrittsrecht erlischt jedenfalls spätestens einen Monat nach dem Tag der erstmaligen Besichtigung. Die Vereinbarung eines Angelds, Reugelds oder einer Anzahlung vor Ablauf der Rücktrittsfrist nach § 30a KSchG ist unwirksam.

Eine an den Immobilienmakler gerichtete Rücktrittserklärung bezüglich eines Immobiliengeschäfts gilt auch für einen im Zug der Vertragserklärung geschlossenen Maklervertrag. Die Erklärung des Rücktritts ist an keine bestimmte Form gebunden. Die Rücktrittsfrist ist gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird (§ 3 Abs. 4 KSchG).

2. Das Rücktrittsrecht bei Nichteintritt maßgeblicher Umstände (§ 3a KSchG)

Der Verbraucher kann von seinem Vertragsantrag oder vom Vertrag zurücktreten, wenn

- ohne seine Veranlassung,
- maßgebliche Umstände,
- die vom Unternehmer als wahrscheinlich dargestellt wurden,
- nicht oder in erheblich geringerem Ausmaß eingetreten sind.

Maßgebliche Umstände sind

- die erforderliche Mitwirkung oder Zustimmung eines Dritten,
- steuerrechtliche Vorteile,
- eine öffentliche Förderung oder die Aussicht auf einen Kredit.

Die Rücktrittsfrist beträgt eine Woche ab Erkennbarkeit des Nichteintritts für den Verbraucher, wenn er über dieses Rücktrittsrecht schriftlich belehrt wurde. Das Rücktrittsrecht endet aber jedenfalls einen Monat nach beidseitiger vollständiger Vertragserfüllung.

Ausnahmen vom Rücktrittsrecht

- Wissen oder wissen müssen des Verbrauchers über den Nichteintritt bei den Vertragsverhandlungen.
- Im einzelnen ausgehandelter Ausschluss des Rücktrittsrechtes (formulärmäßig nicht abdeckbar).
- Angemessene Vertragsanpassung.

Die Erklärung des Rücktritts ist an keine bestimmte Form gebunden. Die Rücktrittsfrist ist gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird (§ 3 Abs. 4 KSchG).